

2. Ableitung der Umkehrfunktion

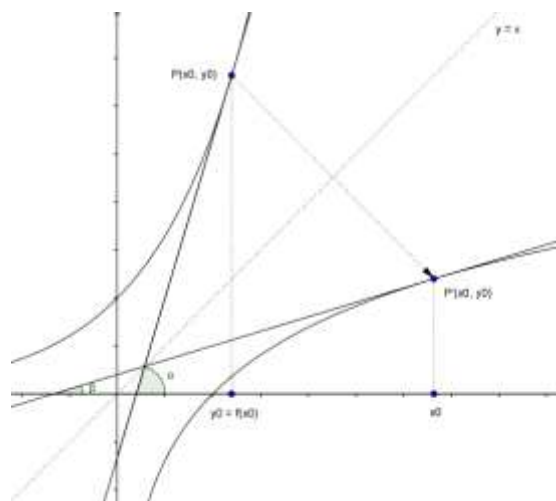
Es soll untersucht werden, welcher Zusammenhang zwischen der Ableitung einer Funktion und der Ableitung ihrer Umkehrfunktion besteht.

In der Abbildung der Graph der streng monoton wachsenden Funktion f im Punkt $P(x_0, y_0)$ die Tangentensteigung $\tan \alpha = f'(x_0)$.

Der Graph der Umkehrfunktion \bar{f} hat als Spiegelbild bezüglich der 1. Winkelhalbierenden im Punkt $\bar{P}(y_0, x_0)$. Betrachtet man die kongruenten Steigungsdreiecke in der Abbildung mit den Steigungswinkeln α bzw. β , dann folgt $\beta = 90^\circ - \alpha$, womit gilt:

$$\tan \beta = \tan(90^\circ - \alpha) = \cot \alpha = \frac{1}{\tan \alpha} \text{ oder also}$$

$$\bar{f}'(y_0) = \frac{1}{f'(x_0)} \quad \bar{f}'(f(x_0)) = \frac{1}{f'(x_0)}$$



Ein rechnerischer Beweis:

Sei x_n eine beliebige Folge mit dem Grenzwert x_0

Nach Definition der 1. Ableitung gilt:

$$f'(x_0) = \lim_{x_n \rightarrow x_0} \frac{f(x_n) - f(x_0)}{x_n - x_0} = \lim_{x_n \rightarrow x_0} \frac{y_n - y_0}{x_n - x_0} \text{ und}$$

$$\begin{aligned} \bar{f}'(y_0) &= \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{\bar{f}(y_n) - \bar{f}(y_0)}{y_n - y_0} = \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{x_n - x_0}{y_n - y_0} = \\ &= \lim_{n \rightarrow \infty} \frac{1}{\frac{y_n - y_0}{x_n - x_0}} = \frac{1}{\lim_{n \rightarrow \infty} \frac{y_n - y_0}{x_n - x_0}} = \frac{1}{f'(x_0)} \end{aligned}$$

Inversenregel:

Ist die im Intervall I umkehrbare Funktion f an der Stelle x_0 differenzierbar und ist $f'(x_0) \neq 0$, dann ist die Umkehrfunktion \bar{f} an der Stelle $y_0 = f(x_0)$ differenzierbar und es gilt:

$$\bar{f}'(y_0) = \frac{1}{f'(x_0)} \text{ oder } \bar{f}'(f(x_0)) = \frac{1}{f'(x_0)}$$

Quadratwurzel

Die Quadratfunktion $y = f(x) = x^2$ ist für nichtnegative x monoton wachsend und damit umkehrbar.

1. Ableitung: $f'(x) = 2x$

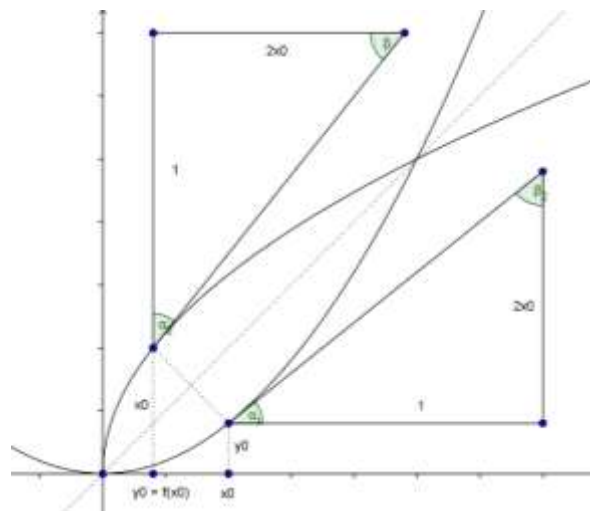
Gleichung der Umkehrfunktion: $x = \sqrt{y}$.

Nach der Inversenregel gilt:

$$\bar{f}'(y_0) = \frac{1}{f'(x_0)} = \frac{1}{2x_0} = \frac{1}{2\sqrt{y_0}}$$

und mit der üblichen Variablenbezeichnung:

$$(\sqrt{x})' = \frac{1}{2\sqrt{x}} \quad x > 0$$



Geometrische Überlegung.:

Offensichtlich sind die Tangentensteigungen in P_1 und P_2 zueinander reziprok.

Verallgemeinerte Potenzregel für $r \in \mathbb{Q}$

Die Potenzfunktion $y = f(x) = x^n$ ist für nichtnegative x monoton wachsend und damit umkehrbar.

1. Ableitung: $f'(x) = n \cdot x^{n-1}$

Gleichung der Umkehrfunktion: $x = y^{\frac{1}{n}}$.

Nach der Inversenregel gilt:

$$\bar{f}'(y_0) = \frac{1}{f'(x_0)} = \frac{1}{nx_0^{n-1}} = \frac{1}{n \cdot \left(y_0^{\frac{1}{n}}\right)^{n-1}} = \frac{1}{n \cdot y_0^{\frac{n-1}{n}}} = \frac{1}{n \cdot y_0^{1-\frac{1}{n}}} = \frac{1}{n} \cdot y_0^{\frac{1}{n}-1}$$

und mit der üblichen Variablenbezeichnung:

$$\left(x^{\frac{1}{n}}\right)' = \frac{1}{n} \cdot x^{\frac{1}{n}-1} \quad x > 0$$

Verallgemeinerte Potenzregel:

$$(x^r)' = r \cdot x^{r-1} \quad r \in \mathbb{Q} \quad r > 0$$

Beweis der Potenzregel:

Sei $r = \frac{m}{n}$ $m \in \mathbb{Z}$, $n \in \mathbb{N}$

$$\left(x^{\frac{m}{n}}\right)' = \left(\left(x^m\right)^{\frac{1}{n}}\right)' = \frac{1}{n} \cdot \left(x^m\right)^{\frac{1}{n}-1} \cdot m \cdot x^{m-1} = \frac{m}{n} \cdot x^{\frac{m}{n}-m+m-1} = \frac{m}{n} \cdot x^{\frac{m}{n}-1}$$

Exponential- und Logarithmusfunktion:

Die Exponentialfunktion $y = f(x) = e^x$ ist wegen $y = f'(x) = e^x > 0$ streng monoton wachsend und damit umkehrbar.

Gleichung der Umkehrfunktion: $x = \ln y$.

Nach der Inversenregel gilt:

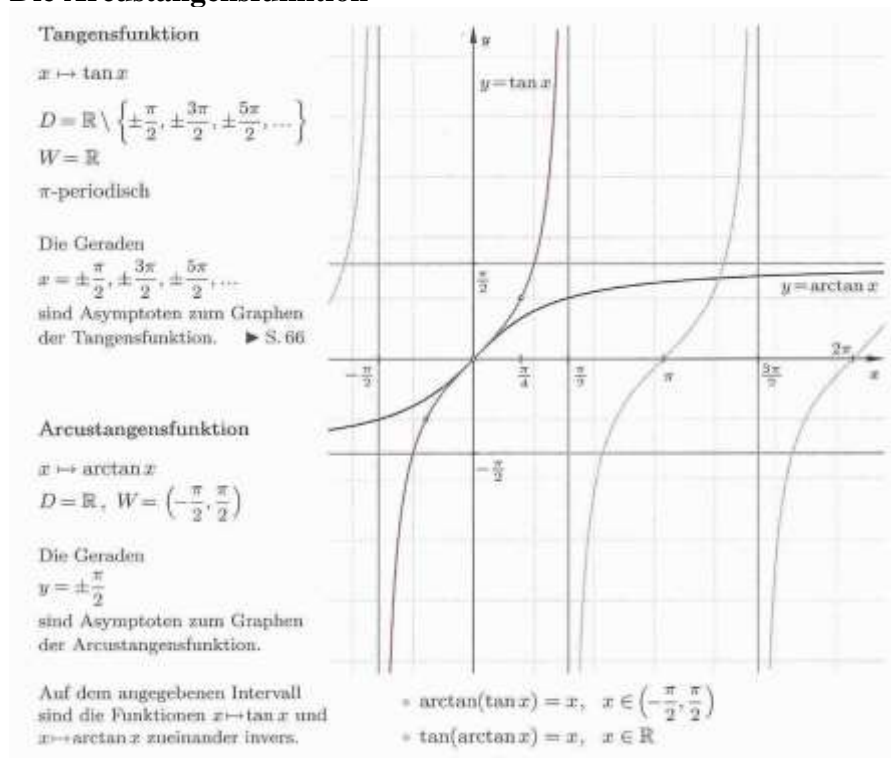
$$\bar{f}'(y_0) = \frac{1}{f'(x_0)} = \frac{1}{e^{x_0}} = \frac{1}{e^{\ln y_0}} = \frac{1}{y_0}$$

und mit der üblichen Variablenbezeichnung:

$$(\ln x)' = \frac{1}{x} \quad x > 0$$

Umkehrfunktionen der trigonometrischen Funktionen

Die Arcustangensfunktion



Ableitung der Arcustangensfunktion

Für die Herleitung ist die folgende Darstellung der Tangensableitung geeignet:

Bezeichnen wir den Winkel im Bogenmass mit t (grün dargestellt) dann gilt mit $\tan t = z$ für die Ableitung

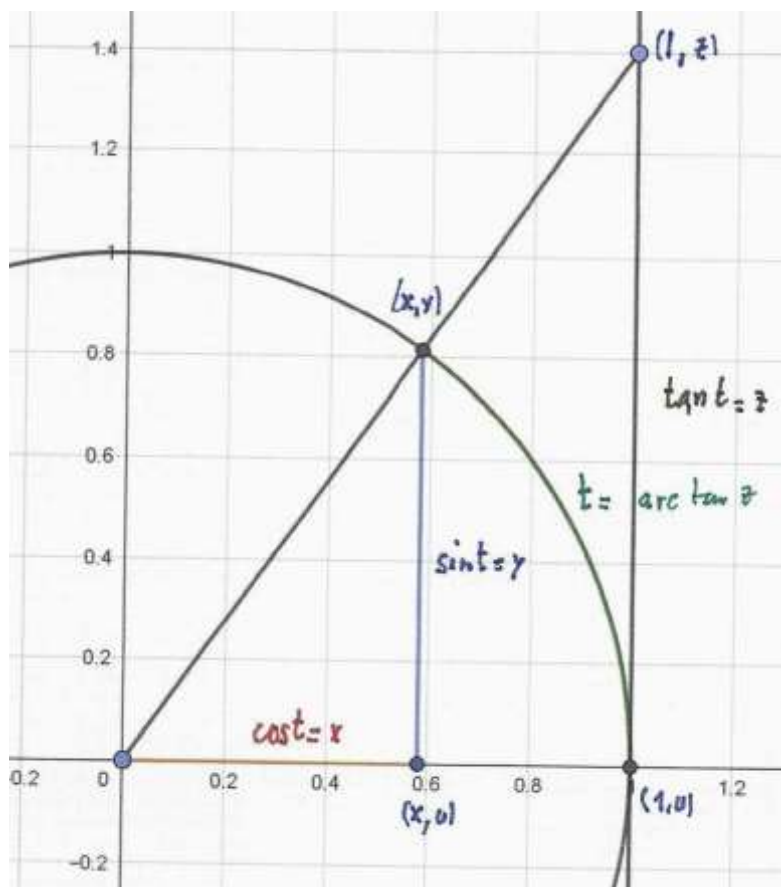
$$\begin{aligned} (\tan t)' &= \frac{1}{(\cos t)^2} \\ &= \frac{(\cos t)^2 + (\sin t)^2}{(\cos t)^2} \\ &= 1 + \frac{(\sin t)^2}{(\cos t)^2} \\ &= 1 + (\tan t)^2 = 1 + z^2 \end{aligned}$$

Für die Ableitung der Umkehrfunktion des Tangens gilt damit nach der Inversenregel mit der gewohnten Variablenbezeichnung

$$(\tan^{-1}(x))' = \frac{1}{1+x^2}$$

Mit anderen Worten gilt somit

$$\int \frac{1}{1+x^2} dx = \arctan(x) + c$$



Mit ähnlichen Überlegungen erhält die Ableitungen der Arcussinus- und Arcuscosinusfunktion zu

Die Arcussinusfunktion

Sinusfunktion

$$x \mapsto \sin x$$

$$D = \mathbb{R}, W = [-1, 1]$$

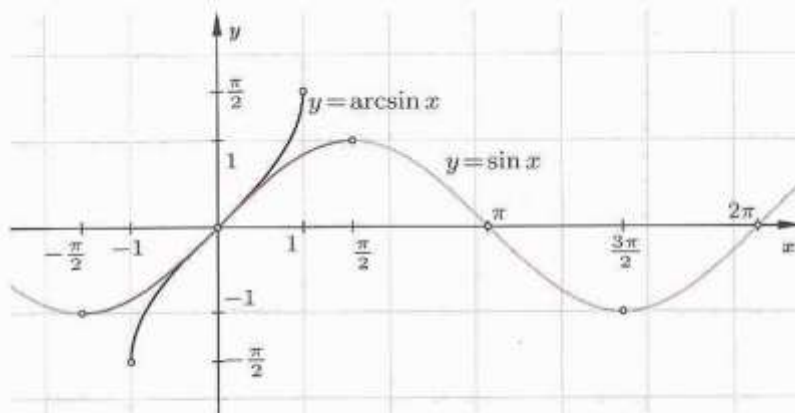
2π -periodisch

Arcussinusfunktion

$$x \mapsto \arcsin x$$

$$D = [-1, 1], W = \left[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}\right]$$

Auf dem angegebenen Intervall sind die Funktionen $x \mapsto \sin x$ und $x \mapsto \arcsin x$ zueinander invers.



$$\bullet \arcsin(\sin x) = x, \quad x \in \left[-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}\right]$$

$$\bullet \sin(\arcsin x) = x, \quad x \in [-1, 1]$$

► S. 97

$$(\sin^{-1}(x))' = \frac{1}{\sqrt{1-x^2}}$$

Mit anderen Worten gilt somit

$$\int \frac{1}{\sqrt{1-x^2}} dx = \arcsin(x) + c$$

Die Arcuscosinusfunktion

Cosinusfunktion

$$x \mapsto \cos x$$

$$D = \mathbb{R}, W = [-1, 1]$$

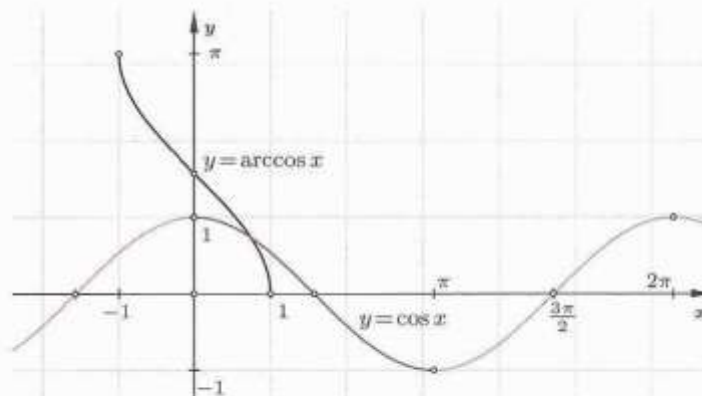
2π -periodisch

Arcuscosinusfunktion

$$x \mapsto \arccos x$$

$$D = [-1, 1], W = [0, \pi]$$

Auf dem angegebenen Intervall sind die Funktionen $x \mapsto \cos x$ und $x \mapsto \arccos x$ zueinander invers.



$$\bullet \arccos(\cos x) = x, \quad x \in [0, \pi]$$

$$\bullet \cos(\arccos x) = x, \quad x \in [-1, 1]$$

$$(\cos^{-1}(x))' = \frac{1}{1-x^2}$$

Mit anderen Worten gilt somit

$$\int \frac{1}{\sqrt{1-x^2}} dx = -\arccos(x) + c$$